

Kurz-Protokoll der Geschäftsleitungssitzung ERT vom 14. Dezember 2021

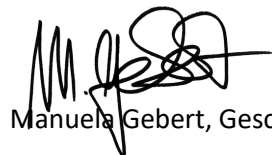
NRP-Projekt Kettenfähre Scherzligen

In Scherzligen, am Ausfluss der Aare aus dem Thunersee besteht eine Jahrhunderte alte Fährtradition. Die aktuelle Betreiberin wird bald pensioniert und hat nun mit dem Verein Panorama-Rundweg Thunersee eine Nachfolgelösung gefunden.

Der Verein plant die alte Fähre durch eine moderne, solarbetriebene und behindertengerechte Kettenfähre zu ersetzen, die erste ihrer Art in der Schweiz. Die Fähre wird es Schülern, Pendlern, Passanten und Ausflüglern aus Nah und Fern ermöglichen, das Gewässer auf einfache, sichere und klimafreundliche Art zu queren. Die Fähre wird behindertengerecht konzipiert und ein einfaches Übersetzen, auch mit Fahrrad, Anhänger, Kinderwagen, Rollstühlen, etc. erlauben. Der tägliche Betrieb sowie die ausgedehnten Betriebszeiten werden die Nachfrage fördern und somit eine Lücke im Langsamverkehrsnetz rund um den Thunersee füllen. Diese erweiterten Betriebszeiten sind der Grund, weshalb das Projekt eine eigene Betriebskonzession, welche vom Bund ausgestellt wird, benötigt. Mit dem Gesuch sollen alle benötigten Grundlagen erarbeitet werden, damit eine Betriebskonzession vom Bundesamt für Verkehr erlangt werden kann.

Die Geschäftsleitung unterstützt das Projekt «Kettenfähre Scherzligen» und verabschiedet das Gesuch zuhanden des AWI.

Thun, 15. Dezember 2021



Manuela Gebert, Geschäftsführerin ERT